

Keine Chance für gefährliche Keime

Die steirischen Kompetenzzentren erweisen sich einmal mehr als Jobmotor. Das zweite Unternehmens-Spin-off aus dem Forschungszentrum RCPE entwickelt innovative Technologien zur Entfernung gefährlicher Verunreinigungen.

(Graz, 2. Juli 2012) Reinheit ist im Pharma- und Medizinalbereich ebenso wie in der Lebensmittelbranche oberstes Gebot. Kontaminationen durch gefährliche Keime müssen in jedem Fall vermieden werden, weshalb besonderes Augenmerk auf die Entkeimung von Oberflächen gelegt wird. Genau das ist die Kernkompetenz von p[roombiotic]s. Das Unternehmen ist bereits das zweite Spin-off, das in diesem Jahr aus dem K1-Forschungszentrum RCPE (Research Center Pharmaceutical Engineering) hervorgeht. Die PRSG Pharmaceutical and Regulatory Services GmbH wurde im Februar dieses Jahres gegründet. Schon mit dem Start entstehen bei p[roombiotic]s drei neue hochqualifizierte Arbeitsplätze in der Humantechnologie-Branche.

„Diese Unternehmensgründung ist ein weiterer Beweis dafür, dass aus den 19 steirischen Kompetenzzentren innovative und marktfähige Produkte und damit Wertschöpfung und Arbeitsplätze entstehen. Die p[roombiotic]s GmbH wird auch den Humantechnologie-Standort Steiermark weiter stärken. Ich gratuliere Dr. Stefan Liebming und seinem Team zum unternehmerischen Mut“, betont Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann. Dr. Thomas Klein, Geschäftsführer des RCPE, meint: „Die Gründung der p[roombiotic]s GmbH unterstreicht erneut, dass das RCPE eine perfekte Keimzelle für Spin-offs ist. Neben der im Jänner gegründeten PRSG GmbH ist nun die p[roombiotic]s GmbH ein weiterer Baustein für das Pharmaland Steiermark. Diese Aktivitäten und Entwicklungen in und um das RCPE sind jedoch nur durch das enorme Engagement und die Unterstützung der RCPE-Eigentümer (TU Graz, Karl-Franzens-Universität Graz und JOANNEUM RESEARCH) und der Fördergeber wie der FFG und im Speziellen der Steirischen Wirtschaftsförderung SFG möglich.“ „Das neue Unternehmen bedeutet auch eine Stärkung des Humantechnologie-Standortes Steiermark“, erläutert Dr. Robert Gfrerer, Geschäftsführer des Humantechnologie-Clusters. „Die ‚intelligente Spezialisierung‘ am Standort schreitet fort – mit p[roombiotic]s in unserem strategischen Korridor ‚Pharmazeutische Verfahrens-, Prozess- und Produktionstechnologie‘. Die Forschungs- und Entwicklungsperspektive der Zukunft ist immer international, verankert allerdings in innovativen regionalen Standorten.“

Wie alles begann ...

Die Wurzeln des neuen Unternehmens liegen im 2009 am RCPE gestarteten Projekt „Innovative Konzepte in der Reinraumtechnologie“. Hier wurden neue Strategien für die Entkeimung von Reinraumbereichen entwickelt, die in den kommenden Jahren von Geschäftsführer Stefan Liebming und seinem Team umgesetzt werden. Was macht nun die neue Technologie aus? Derzeit am Markt angebotene Lösungen sind

nur bedingt zur Keimreduktion in schwer zugänglichen Bereichen, bei unregelmäßigen Oberflächen und in Mikrostrukturen geeignet. Genau hier setzt p[roombiotic]s mit seiner Kernkompetenz in Forschung und Produktentwicklung von alternativen Dekontaminationstechnologien auf Basis flüchtiger antimikrobieller Wirkstoffe an. Damit können auch Nischenbereiche erreicht und eine ausreichende Tiefenwirkung erzielt werden. p[roombiotic]s konzentriert sich in der Anfangsphase auf Kunden aus dem Bereich der Medizin und Lebensmittelherstellung, bietet aber auch Anwendungsmöglichkeiten für alle Bereiche, die sich mit hoher Keimbelastung konfrontiert sehen. Das Forschungs-Spin-off unter der Geschäftsführung von Stefan Liebming kann durch seine Gesellschafter Univ.-Prof. Dr. Gabriele Berg, Leiterin des Institutes für Umweltbiotechnologie an der TU Graz sowie Josef Ortner, Geschäftsführer des Unternehmens Ortner Reinraumtechnik, auf eine solide wissenschaftliche wie industrielle Basis aufbauen. „In meiner Zeit als Projektleiter am RCPE konnte ich von der enormen Innovationskraft, die im Unternehmen herrscht, profitieren. Durch die tatkräftige Unterstützung durch die Geschäftsführung aber auch durch die wissenschaftlichen und industriellen Partner kann ich die Gründung von p[roombiotic]s in die Tat umsetzen und meine Ideen verwirklichen“, freut sich Liebming. Das Unternehmen steht bereits in Kontakt mit dem AKH Wien, dem LKH Graz, einem weltweit operierenden Hersteller für Teigformmaschinen aus der Steiermark sowie einer Großbäckerei aus Vorarlberg. (Schluss)

Pressekontakt, Rückfragen:

Mag.(FH) Joachim Hohenwarter

Research Center Pharmaceutical Engineering GmbH

Inffeldgasse 21a/II, A-8010 Graz

Tel.: +43 316 873 9740

E-Mail: joachim.hohenwarter@rcpe.at

Herausgeber:

Research Center Pharmaceutical Engineering GmbH

Inffeldgasse 21a/II, A-8010 Graz

Tel.: +43 316 873 9701

Fax: +43 316 873 9702

<http://www.rcpe.at>





Bild: RCPE-Geschäftsführer Dr. Thomas Klein, Josef Ortner, Geschäftsführer des Unternehmens Ortner Reinraumtechnik, Dr. Stefan Liebinger, Geschäftsführer p[ro]biotic[s] GmbH, Univ.-Prof. Dr. Gabriele Berg, Leiterin des Institutes für Umweltbiotechnologie an der TU Graz, Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann, Cluster-Geschäftsführer Dr. Robert Gfrerer (c) HTS / Das Kunztfoto

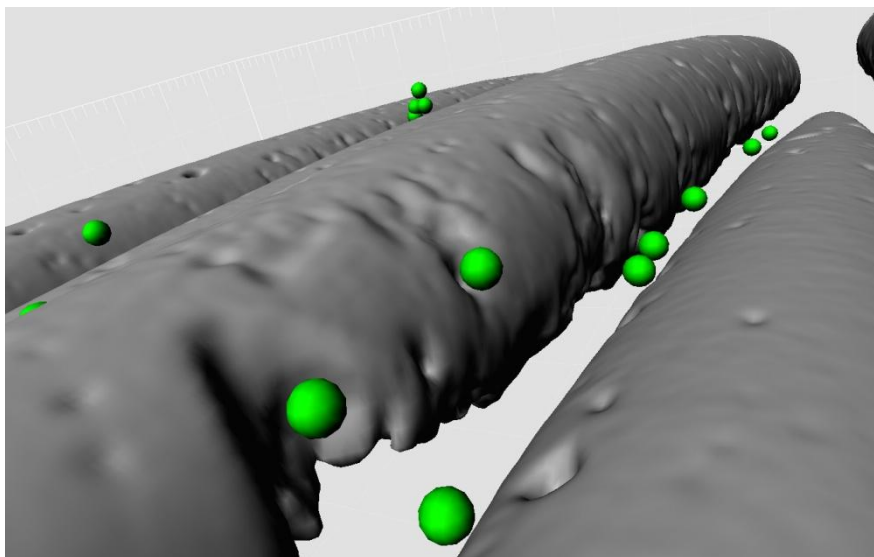


Bild: Mikrostrukturen von Oberflächen, hier am Beispiel eines textilen Gewebes (grau), begünstigen die Anheftung von Bakterienzellen (grün) und erschweren dadurch die Entkeimung. Flüchtige antimikrobielle Wirkstoffe können in diese Strukturen vordringen und ihre Wirkung entfalten. © Institut für Umweltbiotechnologie